Philips-Fernsehbildprojektor als Basis für die Digiset-Entwicklung

1965

Heinrich Jürgensen

Hell Verein / www.hell-kiel.de

Herr Dr. Hell brachte eines Tages seinen privaten Fernsehprojektor mit in die Firma und unser Kollege Dieter Asbach baute das hoch auflösende 1"- Bildrohr mit der gesamten Ablenksteuerung inclusive des 20 kV-Hochspannungsgerätes in seinen Versuchsaufbau.

Auf dem Bildrohr wurden Texte erzeugt und mit einer Edixa- Spiegelreflex- Kamera auf Kleinbildfilm aufgenommen. Dieser Aufbau diente auch für Kundenvorführungen.

Als wieder eine Vorführung vorgesehen war, streikte das Hochspannungsgerät und die Laboringenieure wollten die Vorführung absagen, denn ein Ersatzteil war nicht zu bekommen.

Dr. Hell sagte seinen Herren augenzwinkernd: „Ich zeige Ihnen mal, wie man schnell Ersatz beschafft", griff zum Telefonhörer und orderte einen kompletten neuen Fernsehprojektor für mehr als DM 2000,- den sein Fahrer dann unmittelbar bei Philips aus Hamburg abholte. Das Hochspannungsgerät wurde in den Versuchsstand eingebaut und die Vorführung war gerettet.

Was hier zu sehen ist, ist also der Rest:

Ein kompletter fabrikneuer Fernsehprojektor ohne Hochspannungsgerät, den ich später als Schrott für DM 5,- erwerben konnte.

Mit einem Hochspannungsgerät aus der späteren Digiset- Serie ausgestattet, habe ich damit zu Hause tolle Fernsehbilder an die Wand projizieren können.

Heinrich Jürgensen

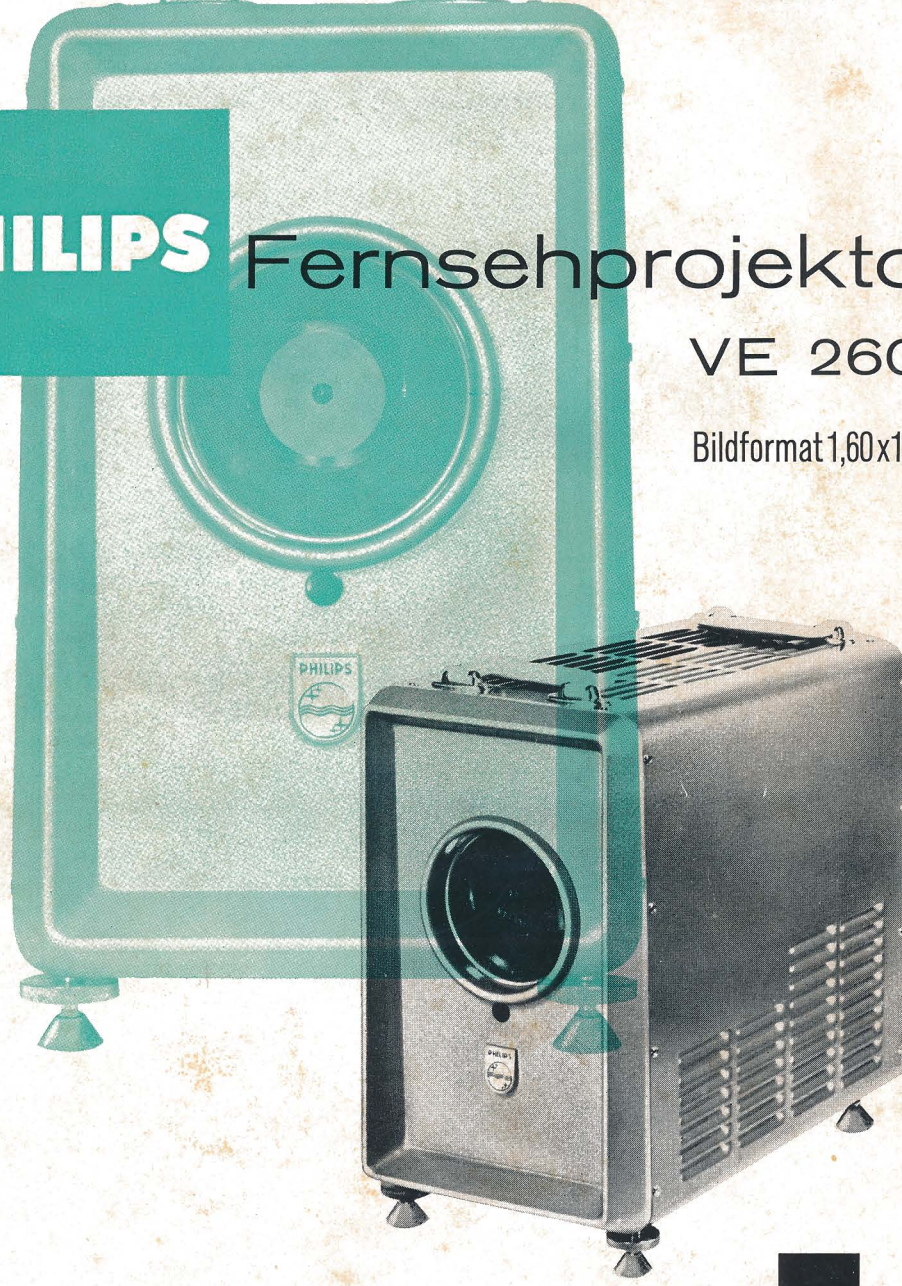
PHILIPS

Fernsehprojektor

VE 2609

Bildformat 1,60 x 1,20 m

Bedienungs-Anleitung



PHILIPS

Hell Verein / www.hell-kiel.de